

Technische Zone

Die Technische Zone betrifft auf Fußballplätzen, in denen den Betreuern und Auswechselspielern ein spezieller und mit Sitzen ausgestatteter Bereich in nachstehend beschriebener Form zugewiesen ist.

Technische Zonen können sich auf den Fußballplätzen beispielsweise in der Größe oder ihrem Standort voneinander unterscheiden. Die folgenden Punkte sind jedoch als allgemeine Leitlinien zu verstehen.

- Die Technische Zone erstreckt sich auf jeder Seite 1 m über die Breite des Sitzbereichs hinaus und bis 1 m an die Seitenlinie heran. Falls zwischen Spielfeldumrandung und Seitenlinie nicht genügend Platz ist, endet die Technische Zone vorne an der Seitenlinie. In diesem Fall werden nur die Begrenzungslinien an den Seiten markiert. Sind Linienrichter im Einsatz ist zwischen der Seitenlinie und dem Ende der Technischen Zone ein kleiner Abstand zu halten.
- Die Technische Zone ist im Idealfall mit Begrenzungslinien, oder mit anderen Hilfsmitteln (Hütchen, Markierungskegel, etc.) markiert.
- Die Wettbewerbsbestimmungen legen fest, wie viele Personen sich in der Technischen Zone aufhalten dürfen.
- In Übereinstimmung mit den Wettbewerbsbestimmungen dürfen sich nur die auf dem Spielbericht namentlich genannten Personen in der Technischen Zone aufhalten.
- Jeweils nur eine Person darf von der Technischen Zone taktische Anweisungen erteilen.
- Der Trainer und die übrigen Betreuer dürfen die Technische Zone nur in Ausnahmefällen verlassen, z.B. wenn der Schiedsrichter dem Physiotherapeuten oder dem Arzt gestattet, einen verletzten Spieler auf dem Feld zu pflegen.
- Der Trainer und alle übrigen Personen, die sich in der Technischen Zone aufhalten, müssen sich jederzeit korrekt verhalten.

Hinweis des DFB: Technische Hilfsmittel dürfen in diesem Bereich nicht aufgestellt werden.

